

Welche Zinspolitik verfolgt die Europäische Zentralbank?

Jasmina Frey



© Stadtrate/iStock/Getty Images Plus

Ihre Schülerinnen und Schüler lernen die Aufgaben der Europäischen Zentralbank kennen. Sie verstehen die Bedeutung des Leitzinses als wichtiges Instrument der Zentralbanken und erarbeiten, welche Argumente beim Festlegen des Leitzinses aktuell eine Rolle spielen.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe: Klasse 9

Dauer: 1–2 Unterrichtsstunden

Kompetenzen: Lesekompetenz, Sachkompetenz, Analysekompetenz, Methodenkompetenz

Thematische Bereiche: Europäische Zentralbank, Leitzins, Inflation

Medien: Video, Statistik, Artikel

 LearningApps -
interaktive Lernbausteine

Didaktisch-methodisches Konzept

Anhand dieser Unterrichtseinheit setzen sich die Lernenden mit den Aufgaben der Europäischen Zentralbank auseinander und verstehen, welche Überlegungen beim Festlegen des Leitzinses derzeit eine Rolle spielen.

Als Einstieg in die Einheit wird das Vorwissen der Schülerinnen und Schüler zur Europäischen Zentralbank in M 1 aktiviert. Anhand eines Lückentextes werden die wichtigsten Aufgaben und Ziele erarbeitet.

In M 2 beschreiben die Lernenden anhand einer Statistik die Entwicklung der Inflationsrate in Deutschland. Auf Grundlage eines Artikels setzen sie sich mit den Argumenten auseinander, die für das Festlegen des Leitzinses eine Rolle spielen. Durch die Textarbeit wird die Lesekompetenz der Lernenden gefördert.

Der Lückentext in M 1 kann mithilfe einer LearningApp durchgeführt werden. Nähere Informationen dazu finden Sie in den Hinweisen.

Auf einen Blick

Welche Aufgaben hat die EZB und wie wirkt sich das auf die Zinspolitik aus?

Lernziel: Die Lernenden wissen, wofür die EZB zuständig ist. Sie verstehen, wie die Zinspolitik mit der Inflation zusammenhängt. Sie können eine aktuelle Statistik analysieren.

M 1 Welche Aufgaben hat die EZB?

M 2 Wird die EZB den Leitzins erhöhen?

Hinweise und Erweiterungshorizonte

